

Nr.	Titel	Jahrgänge
1	<p><b>Theaterprojekt: Zivilcourage - eine nicht selbstverständliche Selbstverständlichkeit</b>  Zivilcourage - was ist das und was hat das mit mir zu tun? Diesen Fragen wollen wir unter anderem durch szenische Darstellung auf den Grund gehen. Mit viel Spaß wollen wir die 3 Tage nutzen, um eurer Kreativität freien Lauf zu lassen.</p>	ab 8. Jhg.
2	<p><b>Argentinien - das Land der Kontraste, der Kultur, der Naturwunder</b>  Wir geben euch einen Einblick in das Leben der Argentinier: Ihr Essen, ihre Musik sowie ihre Kultur. Durch das Kochen argentinischer Spezialitäten und anderer Aktivitäten werden wir euch das Land näher bringen.  <b>Kosten: 5€</b></p>	7-9
3	<p><b>Model United Nations</b>  Gemeinsam wollen wir dir die Möglichkeit geben, erste Einblicke in die Arbeit eines UN-Delegierten zu bekommen. Ein wichtiger Bestandteil sind die spannenden politischen Debatten, die auf Englisch gehalten werden. Dieses Projekt dient auch als Vorbereitung auf die MUN-AG.</p>	ab 9. Jhg.
4	<p><b>Jugend debattiert:</b>  Bei Jugend debattiert kannst du gewinnen! Ob im Alltag oder in der Schule - mach' mit und du wirst merken: Jugend debattiert bringt dich weiter.  Sich einmischen, mitreden, überzeugen - im Jugend debattiert-Projekt trainierst du viele Fähigkeiten, die dir in der Schule und im Alltag helfen.  Dieses Projekt richtet sich an die diskussionsfreudigen Schülerinnen und Schüler unter euch. Mit vielen kleinen Übungen und Spielen wollen wir eure Diskussionsfähigkeit verbessern. Am Ende sollt ihr in der Lage sein, eine typische Vierer-Debatte im Format von Jugend debattiert zu führen: mit Eingangsstatement, Austausch von Argumenten und einer abschließenden Stellungnahme. Die Zuschauer werden dir ein Feedback zu deinem Diskussionsverhalten geben.</p>	ab 8. Jhg.
5	<p><b>Satire - Spaß beim Einmischen?!</b>  Du findest die Heute-Show witzig, bist politisch interessiert und willst etwas bewirken? Der beste und witzigste Weg ist die Satire. Bei uns werdet ihr sie genauer kennenlernen, am Beispiel Heute-Show, Extra3 und ähnliches. Das Ziel ist es, eigene Satire zu machen.</p>	ab 9. Jhg.
6	<p><b>Weihnachtssommer im Schuhkarton</b>  Ihr kennt Weihnachten im Schuhkarton? Das ist gut. Wir wollen mit euch Geschenke, z.B. Süßigkeiten, alte aufgehübschte Klamotten, Bücher, Stifte usw., in Kartons füllen und diese an Flüchtlingsheime spenden, weil man nicht nur an Weihnachten an seine Mitmenschen denken sollte.</p>	6-10

7	<p><b>KI-no: „Künstliche Intelligenz“ im Film</b>  Was ist künstliche Intelligenz? Welche Chancen und welche Risiken ergeben sich durch künstliche Intelligenz? Muss es Regeln für künstliche Intelligenz geben? Kann die Zukunft aus den Fugen geraten? Werden wir irgendwann von Robotern beherrscht? Das sind nur einige Fragen, die wir auch anhand von Filmbeispielen analysieren werden.</p>	ab 7. Jhg.
8	<p><b>Umweltbewusste Ernährung</b>  Deine Ernährung beeinflusst unsere Welt! Also misch dich ein! Wir entdecken zusammen alternative Ernährungsweisen und probieren diese natürlich auch aus.</p> <p style="text-align: right;"><b>Kosten für das Essen</b></p>	7-11
9	<p><b>Gewaltverarbeitung in der Filmproduktion</b>  Am Beispiel der Filmreihe „James Bond“ betrachten wir die Gewaltverarbeitung in der Filmproduktion von 1961-2015. Gemeinsam werden wir die gezeigten Gewaltszenen analysieren und mit dem alltäglichen Gewaltmissbrauch in Verbindung setzen. Du bist daran interessiert, ob und vor allem wie wir durch Filme beeinflusst (und manipuliert) werden? Dann bist du bei uns genau richtig.</p>	ab 9. Jhg.
10	<p><b>Filmprojekt zum Thema Zivilcourage</b></p>	9-11
11	<p><b>Mord im Namen Gottes</b>  Junge Männer aus Deutschland ziehen in den Krieg. Minderjährige Frauen gehen nach Syrien, um heilige Krieger zu heiraten. Eine Schülerin sticht in Hannover auf einen Polizisten ein. IS-Videos von Hinrichtungen erzielen hohe Klickzahlen. In Syrien sprengt der IS historische Stätten. In Nigeria überfällt Boko Haram Schulen. Islamistische Milizen aus Somalia fahren zum Morden über die Grenze nach Kenia. Was ist da los? Welchen Hintergrund haben diese Taten? Welche Motive stecken dahinter? Wie radikalisieren sich Menschen so extrem? Was ist Islamismus?  Diese Fragen und alles, was euch sonst noch zu dem Thema interessiert, wollen wir gemeinsam versuchen zu beantworten. Dazu planen wir Gespräche mit Experten, Besuche in religiösen Einrichtungen, Auseinandersetzung mit unterschiedlichsten Materialien.  Auf Wunsch setzen wir uns auch mit rechtsextremistischem Gedankengut, Anschläge auf Flüchtlingsheime und den Morden des NSU auseinander.</p>	ab 7. Jhg.
12	<p><b>Flucht &amp; Asyl</b>  Was muss man wissen und was muss man tun, wenn man als Asylsuchender in Deutschland ankommt. Wir werden unter anderem einen Test aus einem Integrationskurs machen und unser Wissen über unser Land testen. Würden wir bestehen? Außerdem planen wir eine Exkursion nach Friedland und wollen einen "klassischen" Tag eines Asylsuchenden mit allen Behördengängen usw. bestreiten.</p>	ab 10. Jhg.
13	<p><b>Internetradio Projekt zum Thema Integration und Flüchtlinge</b>  Du wolltest schon immer mal ins Radio? In unserem Projekt kannst du das. Wir werden zum Thema Integration und Flüchtlinge mit einem Experten etwas über das Radio theoretisch lernen und praktisch machen. Dazu benötigen wir Kopfhörer, die mitgebracht werden müssen.</p>	6-8

14	<b>Zukunft spielen („future simulations“)</b> <b>Ziele:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Gegenwart in größeren Zusammenhängen erfassen.</li> <li>• Im Rollenspiel die Standpunkte anderer Berufsgruppen, Klassen, Nationen begreifen.</li> <li>• Konfliktsituationen erkunden und den Blick für neue Lösungen öffnen.</li> <li>• Das Gefühl der „Zukunftsverantwortung“ aller Beteiligten erhöhen.</li> <li>• Gedankliche Erkundung gesellschaftlicher Experimente</li> </ul>	ab Jhg. 8
15	<b>Tierrechte - Schaut hin!</b> Wie geht unsere Gesellschaft mit Tieren um? Welchen Einfluss hat unser Ernährungsverhalten auf das Leben der Tiere? Warum sind Bienen für unsere Lebensweise von so großer Bedeutung? Um diese und andere Fragen geht es in unserem Projekt zum Thema Tierrechte. → Kostenpflichtige Exkursion zum Adolphshof am Montag möglich	6-11
16	<b>Schau hin und misch dich ein mit Musik</b> Unser Projekt beschäftigt sich im Allgemeinen mit Zivilcourage und "Einmischen" in der Musik, dabei wollen wir den Teilnehmern auch die Gelegenheit bieten, selber Musik zu machen oder, falls der Wunsch vorhanden ist, sogar zu schreiben.	ab 7. Jhg.
17	<b>Streitschlichter - Konflikte gemeinsam lotsen</b> Wir werden in diesem Projekt lernen, wie man Konflikte lösen kann, Dazu benötigen wir theoretisches Wissen und werden es praktisch erproben. Wenn möglich soll aus diesem Projekt eine Streitschlichter-AG im kommenden Schuljahr entstehen.	6-8
28	<b>Mode - fair gehandelt</b> Recherche im eigenen Kleiderschrank: was habe ich, was ziehe ich an, woher kommt meine Kleidung? Was ist modische, coole Kleidung? ... und was möchte ICH? Kleidung für die ganze Welt - Kleidung in der ganzen Welt Kann Mode fair sein? Tu doch was! - Aber was?	8-11
29	<b>Kunst &amp; Propaganda</b> Plakatkunst - Kunst als Mittel von Propaganda-Zwecken - Kunst als Ausdruck von politischen An- und Absichten - am Ende des Projektes soll ein eigenes Plakat erstellt (und ausgestellt) werden. <b>Kosten: Plakatdruck Copyshop</b>	ab 9. Jhg.

20	<b>Korea</b> Das Land mit den Atomwaffen und einer der größten Metropolen der Welt. Du interessierst dich für Korea und möchtest gerne mehr über dieses faszinierende Land erfahren, dann bist du im Korea Projekt genau richtig.	ab Jhg. 7
21	<b>Schüler-Medienscouts mischen sich ein</b> Die Grundidee der Medienscouts ist, dass sich Jugendliche untereinander in einer besonderen Weise über Technik und Medien austauschen und bei Problemen helfen. Im Vordergrund stehen dabei Sicherheit, Information und Kommunikation im Netz sowie die Vermittlung rechtlichen Grund-wissens. Darüber hinaus soll die kommunikative und soziale Kompetenz der künftigen Medienscouts gestärkt werden, um dann in den Alltagssituationen entsprechend reagieren zu können. Dieses Projekt gibt dabei unterschiedliche Einblicke in die zukünftige Ausbildung von Medienscouts an der Bismarckschule.	7-8
22	<b>„Krank Essen“</b> Zu viel Zucker, zu fettig und genmanipuliert. Wir gehen der westlichen Ernährung und dem Einfluss von Industrie und Politik auf den Grund.	6-11
23	<b>Kulinarische Weltreise</b> Auseinandersetzung mit der Welternährungsfrage: Werden alle Menschen satt? Kulturelle Unterschiede in der Ernährung, Bestandsaufnahme - Zukunftsperspektiven <b>Exkursion/Kosten: 3 €</b>	6-10
24	<b>Israel - Palästina - Konflikt</b> Immer wieder hört man von Konflikten zwischen Palästinensern und Israel. Doch worauf basieren diese Unruhen? Warum mischen sich Länder wie Deutschland und die USA politisch ein? Wie reagieren die umliegenden Länder des Nahen Osten? Wird es jemals Frieden geben?	ab 8. Jhg.
25	<b>Asphalt:</b> Asphalt ist das soziale Straßenmagazin für Hannover und Niedersachsen. Asphalt-Verkäuferinnen und -Verkäufer sind Menschen mit brüchigen Biographien. Viele sind oder waren wohnungslos, alle sind von Armut betroffen. Durch den Verkauf des Magazins versuchen sie, ihrem Leben wieder Struktur und Sinn zu verleihen. In diesem Projekt rückt die Lage der Obdachlosen in Hannover in den Fokus. Dabei informiert ein Asphalt-Verkäufer offen über das eigene Leben und manchmal auch über schwere Schicksals-schläge, die an den Rand der Gesellschaft geführt haben. Es wird von Träumen und Alpträumen, von Wünschen und Auswegen und von der Arbeit als Asphalt-VerkäuferIn erzählt und Möglichkeiten zum eigenen Engagement thematisiert. Geplant ist darüber hinaus ein sozialer Stadtrundgang mit einem Asphalt-Verkäufer, der darüber informiert an welchen Ecken in Hannover sich das Leben der Obdachlosen abspielt und mit welchen Widrigkeiten sie tagtäglich konfrontiert werden.	10-11
26	<b>Konflikte</b> sind alltäglicher Bestandteil unserer Gesellschaft. Wir wollen uns nach Lösungsmöglichkeiten umsehen und Konflikten auf den Grund gehen! Ausgehend von Sportspielen, Regeln, Wettkämpfen suchen wir nach Ansätzen zur Konflikt-bewältigung. Die Ergebnisse wollen wir szenisch umsetzen und theatrale Ausdrucksformen finden.	6-9

27	<b>Integration durch/im Sport am Beispiel der Sportart Rudern</b> Ruderkenntnisse und das Schwimmabzeichen Bronze sind Voraussetzung für die Teilnahme	6-11
28	<b>Mitentscheiden: Wie wollen wir leben und wohnen? Entwerfen und realisieren: Architektur und Stadtplanung</b> In unmittelbarer Nähe der Schule befindet sich ein großes leergeräumtes Baugrundstück, für das wir mit Hilfe des kostenlosen 3D-Programms „Sketchup make“ Modelle für die Bebauung entwickeln werden. Ebenfalls besteht die Möglichkeit, Gebäudemodelle mit Hilfe von Styropor-Schneidemaschinen herzustellen. Voraussetzungen: Interesse am Gestalten, eigenes Notebook (damit die Möglichkeit besteht, dass jeder Teilnehmer am eigenen Gerät arbeiten kann)	8-11
29	<b>Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte...</b> unter diesem Motto wollen wir mit unserer Fotokamera das Projektthema „Schau hin - Misch dich ein!“ wörtlich nehmen und einen kritischen Blick auf das Leben in Hannover werfen:Lärm, Müll, Not, Gewalt, soziale Brennpunkte, Diskriminierung, Ausgrenzung...Wir finden dazu Motive an unterschiedlichen Orten in Hannover unterproben kreative, experimentelle Techniken mit der Kamera, um den Moment wirkungsvoll zu inszenieren. Zusätzliche Hinweise: Eine eigene Fotokamera / Handy ist mitzubringen. Fahrkarte für die Exkursion wird ggf. benötigt. Ein Treffen findet noch vor den Projekttagen statt, um das weitere Vorgehen zu besprechen.	ab 8. Jhg.
30	<b>Ökoanbau- Bio oder was?</b> Unsere Projektgruppe möchte sich im Rahmen der Projekttage mit der Thematik des ökologischen Landbaus befassen und innerhalb dieser Zeit Aspekte zu den Bereichen Lebensmittelskandale, Tiertransporte und Verbraucherverhalten behandeln. Zu diesem Zweck haben wir einen Besuch des Kampfelder Hofs für den 20.6.2016 geplant, sodass wir dort mit den Schülern die Umsetzung ökologischer Kriterien in einem Biolandbetrieb begutachten können und die Unterscheidung zu konventionellen Betrieben erfahren. <p style="text-align: right;"><b>Kosten für die</b></p> <b>Exkursion: 8,- €</b>	6-7
31 31	<b>Visual Storytelling - Comics, Mangas und Graphic Novels aus aller Welt</b> Zu diesem Projekt solltet Ihr ein Interesse am Zusammenspiel von Bildern und Geschichten, sowie die Bereitschaft mitbringen, Euch auf etwas Neues einzulassen. In Gruppen sollen neue und andersartige Comicwelten entdeckt werden. Daran anknüpfend versucht Ihr Euch selbst am Konzipieren, Texten und Zeichnen. Zur Vorbereitung wird es ein verpflichtendes Treffen am <b>Montag, den 6. Juni 2016 um 13:25 Uhr in Raum 111</b> geben. Dort werden Gruppen gebildet und Comics bzw. Graphic Novels ausgewählt, die <i>vor den Projekttagen</i> bestellt und gelesen werden. Dabei geht es nicht um Eure Lieblingscomics, sondern um solche, die Ihr noch nicht kennt. Für eine breite und vielfältige Auswahl wird gesorgt werden.	ab 7. Jhg.

32	<p><b>Poetry Slam</b> Was darf Satire? Alles! Auch aus aktuellem Anlass werden wir uns der Kunst des Schreibens und des freien Vortragens zuwenden. Zuerst mit einigen Übungen und später mit selbst verfassten Texten, die dann in einem Wettstreit vorgetragen werden sollen.</p>	ab 7. Jhg.
33	<p><b>Eine Skulptur zum Satz des Pythagoras</b> Der Satz des Pythagoras und die berühmte Figur mit den Quadraten über den Seiten eines rechtwinkligen Dreiecks gehören zum inneren Kulturschatz der Menschheit. Im Projekt soll diese markante Figur mithilfe von quadratischen Steinplatten auf dem Schulhof als Bodenskulptur verlegt werden.</p>	ab 8. Jhg.
34	<p><b>Vegane Lebensweisen - Lifestyle &amp; Trend oder Notwendigkeit?</b> Es soll um die vegane Lebensweise auf allen Ebenen gehen. Angefangen bei der Ernährung, gehört zu einer veganen Lebensform auch die Wahl der Kleidung, Möbel, Kosmetik, Reinigungsmittel etc. Zunächst wollen wir die Beweggründe klären und Fachkompetenz erlangen, um urteilen zu können. Außerdem soll der Frage nachgegangen werden, wieviel Verantwortung jedes Individuum selbst trägt und ob oder in wie weit man sich bei anderen „einmischen“ kann, darf oder sollte.</p>	6-11
35	<p><b>Song Werkstatt</b></p>	
36	<p><b>Klimawandel</b> In diesem Projekt soll es um die Auseinandersetzung mit dem Thema „Klimawandel“ gehen. Dazu werden wir uns diesem Thema aus unterschiedlichen Perspektiven nähern. U.a. ist eine ganztägige <b>Exkursion ins Klimahaus in Bremerhaven</b> geplant. Daher entfallen pro Schüler auch <b>Kosten in Höhe von ca. 20 Euro (Niedersachsenticket + Eintritt ins Klimahaus).</b></p>	7-11
37	<p><b>Dokumentation:</b> In 2er Gruppen werdet ihr mehrere Projekte dokumentieren. Digitalkamera oder Handy benötigt</p>	6-11
38	<p><b>Hunger in Afrika</b> Das Wetterphänomen El Niño sorgt dafür, dass es in weiten Teilen Südafrikas zu Hungersnöten kommt. Andererseits schmeißen wir in Deutschland viele Tonnen Lebensmittel einfach in den Müll. Ist das fair? Was kann man tun? Wie kann man helfen? Mit diesen Fragen wollen wir uns unter anderem beschäftigen und nach einem einfachen afrikanischen Rezept ein kleines Essen ohne viele verschiedene Lebensmittel kochen. <b>Kosten für Essen</b></p>	6-8
39	<p><b>Rassismus im Sport</b> Gibt es noch Rassismus im Sport? Das werden wir theoretisch erarbeiten und überlegen, wie man das praktisch umsetzen kann. Hoher Praxisanteil.</p>	6-8

40	<p><b>Schwere Kost für Mutter Erde</b>  Im Fleisch von Kühen, Schweinen, Wildbret und Geflügel stecken wichtige Nährstoffe für uns. Doch was die Menschen in den Industrieländern in sich reinstopfen, hat nichts mehr mit Gesundheit zu tun. Vielmehr macht der Konsum krank, vor allem das Klima und natürlich die Tiere, die in der Massentierhaltung ein unwürdiges Dasein fristen und nicht mehr als eine Billigware sind. Welche konkreten Probleme tauchen in diesem Zusammenhang auf und wie können wir uns als Gemeinschaft und als Privatpersonen einmischen und etwas verändern? Bieten die Ernährungsweisen wie Vegan, Vegetarisch und Flexitarisch eine gute Möglichkeit?</p>	6-9
41	<p><b>UNESCO-Weltkulturerbe</b>  Was ist Unesco-Weltkulturerbe? Wer entscheidet, was Unesco-Weltkulturerbe wird und warum? Können auch Tee, Braunkohl und deutsches Brot Weltkulturerbe sein? Inwiefern ist es wichtig, Weltkulturerbestätten zu erhalten?  <b>Exkursion nach Goslar/</b>  <b>Rammelsberg/Kosten: ca. 15 €</b></p>	7-10
42	<p><b>„Ich soll ein*e Rassist*in sein? Ich bin doch kein Nazi!“ - Rassismus erkennen, Rassismus bekämpfen</b>  So einfach liegen die Dinge nicht, denn rassistische Diskriminierung gibt es häufig, offen und verdeckt, gewollt und ungewollt.  Vieles wird im Alltag als „normal“ gewertet und nicht als diskriminierend wahrgenommen - zumindest nicht von denen, die nicht unter rassistischer Diskriminierung leiden. Die meisten Menschen sind keine Rassist*innen, aber sie verfügen dennoch über rassistische Denkstrukturen, Verhaltensmuster und Praktiken, die sie immer wieder, meistens unbewusst, anwenden.  Wir wollen uns anhand von Aktivtraining (handlungs- und erfahrungsorientierten Übungen) und der Arbeit mit Lied(ern), Karikatur(en) und Kurzfilm(en) aber auch dem einen oder anderen Infotext mit folgenden Fragen beschäftigen:  Was ist Rassismus?  Worauf beruht rassistische Diskriminierung?  Wie gehe ich mit (meinen) Vorurteilen um?  Was kann ich bei rassistischen Diskriminierungen tun?  Wie verhalte ich mich, wenn jemand angegriffen wird?/ wenn ich angegriffen werde?  So wollen wir uns einem selbstkritischen Umgang mit unseren eigenen Einstellungen und Verhaltensmustern nähern.</p>	9-11
43	<p><b>TTIP - Chance oder Untergang?</b>  In dem Projekt soll es darum gehen, anhand von Medienberichten zusammenzufassen, was über TTIP bekannt ist. Was ist TTIP? Welche Chancen und Risiken sind damit verbunden? Was sind die treibenden Kräfte? Aus unseren Erkenntnissen sollten sich einige Aspekte ergeben, die näher untersucht werden wollen und die Folgen ähnlicher Freihandelsabkommen  NAFTA könnten recherchiert werden. Dies soll dann in einer geeigneten Weise in ein Informationsmaterial zusammengefasst und/oder in ein Schreiben an Politiker münden.  Die Schüler sollten (zu zweit) ein Tablet oder Laptop mitbringen, mit denen sie Dokumente, Filme und im Netz recherchieren können.</p>	10-11

44	<b>Street Awareness</b> Mehr Selbstvertrauen und Zivilcourage dank Selbstverteidigung  <b>Selbstverteidigungstrainer</b>	<b>Mädchen</b> <b>9-11</b>
45		